

# Editorial

**Gerd-Ulrich Franz**

**Nach den „(Gesamtschul-)Kontakten“, dem „(GGG-)Journal“ und zuletzt der gemeinsam mit dem Debus-Verlag herausgegebenen Zeitschrift GEMEINSAM LERNEN, starten wir nun mit dem GGG-Magazin**

**DieSchule**<sup>für alle</sup>

*Liebe Mitglieder der GGG, liebe Freundinnen und Freunde des gemeinsamen Lernens!*

Dieses Magazin wird in der Regel zwei Mal im Jahr erscheinen und allen Mitgliedern im Rahmen ihrer Mitgliedschaft zugesandt werden. Die Publikation soll der Information der GGG-Mitglieder, der Fachverbände, der Fachbehörden und der Öffentlichkeit dienen und neue erziehungs- und sozialwissenschaftliche Erkenntnisse ebenso aufnehmen wie Beiträge zur politischen Förderung der (einen) Schule für alle.

Ganz besonders liegt uns daran, die vielfältig aktiven Schulen des gemeinsamen Lernens, die Gesamt-, Gemeinschafts-, Stadtteil- und Oberschulen in Deutschland, zu stärken und sich als „Die Schule für alle“ zu verstehen.

Wir werden die Wirkung des gemeinsamen Lernens, die gesellschaftliche Kraft unserer Schulen heraus-

stellen, die Schulen ermutigen aktiv zu werden und die Veränderung der politischen Vorgaben einfordern. Statt Aussonderung und Abwertung als Normalität zu vermitteln, muss Vielfalt und Anerkennung von Verschiedenheit, muss wertschätzendes Miteinander die inklusive Schule als einzige demokratische Perspektive prägen. Diese Ziele zu fördern und gesellschaftsöffentlich bewusst zu machen, ist der zentrale Auftrag unseres neuen GGG-Magazins.

Wir möchten, dass die GGG als unabhängiger und unbeirrbar für die eine Schule für alle eintretender Verband wahrgenommen wird. Deshalb wird das Magazin allen Schulen des gemeinsamen Lernens zugänglich sein, entweder als Druckversion oder als online-version. Wir

hoffen auf diesem Weg, den Schulen bei deren Entwicklung zu inklusiven Schulen – inhaltlich-pädagogisch wie politisch-gesellschaftlich – eine stärkere Unterstützung zukommen lassen zu können. Heute freuen wir uns, mit dieser „0-Nummer“ des GGG-Magazins mit der Dokumentation und den Perspektiven der Arbeit aus dem Bundeskongress im Herbst 2019 in der Fritz-Karsen-Schule in Berlin-Neukölln, einen neuen Auftritt der GGG vorzustellen.



**Gerd-Ulrich Franz**  
GGG Vorsitzender

***Dafür wünsche ich der Redaktion und uns allen viel Erfolg!***

# Was wir wollen

**Das Redaktionsteam stellt sich vor**

**DieSchule**<sup>für alle</sup> ist das neue Magazin der GGG - *Gemeinnützigen Gesellschaft Gesamtschule - Verband für Schulen des gemeinsamen Lernens*. Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung im August 2019 die Konzeption gebilligt und das Magazin damit auf den Weg gebracht. Ende 2019 haben sich fünf Menschen in Hannover getroffen, um dieses Magazin redaktio-

nell zu betreuen. Die Ziele des GGG Magazins Die Schule <sup>für alle</sup> sind in Abstimmung mit dem Hauptausschuss klar bestimmt.

Wir wollen ein Magazin herausgeben, das Beiträge liefert

- zur Bildungspolitik für die Schule für alle,
- über Konzepte für die Schule für alle,

## Das Redaktionsteam



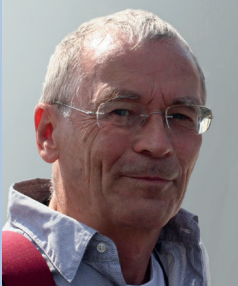
**Redaktion:**  
**Rainer Dahlhaus,**  
Leitender Gesamtschuldirektor i.R.  
rainerdahlhaus@ggg-web.de



**Redaktion:**  
**Dr. Christa Lohmann**  
OStD'in a.D.  
christalohmann@ggg-web.de



**Redaktion:**  
**Anne Volkmann**  
Studiendirektorin i.R.  
annevolkmann@ggg-web.de



**Redaktion u. Website:**  
**Lothar Sack**  
Schulleiter i.R.  
lotharsack@ggg-web.de



**Graphikdesign:**  
**Christa Gramm,**  
Dipl. Graphik Designerin  
christagramm@ggg-web.de



**Social Media:**  
**Anja Milosevic**  
Freiber. Kinderpflegerin  
anjamilosevic@ggg-web.de

- für die Realisierung solcher Konzepte und zu Realisierungsvorhaben in den Ländern,
- zur Pädagogik der Heterogenität.

Natürlich wird das Magazin auch über die Arbeit der GGG im Bund und in den Ländern berichten und befreundeten Organisationen den Raum bieten, ihre Arbeit im Sinne der Förderung der Schule für alle darzustellen. Die Ländervertretungen im Hauptausschuss sind eingeladen, mit Themenvorschlägen und Beiträgen die Publikation zu bereichern und lebendig zu machen.

Damit dient Die Schule<sup>für alle</sup> der Information der GGG-Mitglieder, der Fachverbände, der Fachbehörden und der Öffentlichkeit.

Die Schule<sup>für alle</sup> soll unter Berücksichtigung erziehungs- und sozialwissenschaftlicher Erkenntnisse zugleich einen Beitrag zur Förderung vielfältiger Aktivitäten auf dem Weg zu der (einen) Schule für alle leisten.

Das Redaktionsteam sieht sich diesen Zielen verpflichtet. Mit der vorliegenden Nullnummer wird sie ihre Leserinnen und Leser über Themen und Ergebnisse des Bundeskongresses in Berlin im September informieren. Sie hofft, damit Interesse zu wecken und zu eigenen Beiträgen zu animieren, die die Redaktion gern entgegennimmt.

Zum Team gehören *Rainer Dahlhaus* aus Nordrhein-Westfalen, *Christa Gramm* aus Hessen, *Dr. Christa Lohmann* aus Schleswig-Holstein und *Annegret Volkmann* aus Hamburg. Um die redaktionelle Arbeit eng mit dem Bundesvorstand zu koordinieren, hat die Mitgliederversammlung der GGG *Rainer Dahlhaus* als Verantwortlichen für die Redaktionsarbeit in den Vorstand gewählt.

Unterstützt wird die Redaktionsgruppe von *Lothar Sack* aus Berlin, der für die Homepage der GGG zuständig ist, und *Anja Milosevic* aus Bayern, die den Facebook-Account betreut. Sie sorgen für eine enge Abstimmung mit dem neuen GGG Magazin.

Die fünf Redaktionsmitglieder sind langjährige Mitstreiter\*innen der GGG im Bund und/oder in ihren Landesverbänden. Sie bringen vielfältige Erfahrungen für die Arbeit mit.

**Sie wünschen sich, dass die Landesverbände zur Unterstützung der Arbeit weitere Menschen für das Redaktionsteam vorschlagen.**

**Kontakt: [redaktion@dieschulefueralle.de](mailto:redaktion@dieschulefueralle.de)**